

Aufhebung der förmlichen Festsetzung des Sanierungsgebietes "Z" - "Untere Mühlen"

Aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) in der zuletzt geänderten Fassung und des § 162 Abs. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der zuletzt geänderten Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Bamberg in seiner Sitzung vom 29.07.2009 folgende Satzung beschlossen:

SATZUNG

§ 1 Begrenzung des aufzuhebenden Sanierungsgebietes

Das aufzuhebende Sanierungsgebiet ergibt sich aus dem Plan des Stadtplanungsamtes vom 22.07.2009. Es besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Bamberg:

- Fl.Nr. 2/2 (Teilfläche)
- Fl.Nr. 1941/4 (Teilfläche)
- Fl.Nr. 2465
- Fl.Nr. 2465/2
- Fl.Nr. 2466
- Fl.Nr. 2466/2
- Fl.Nr. 2467
- Fl.Nr. 2467/2
- Fl.Nr. 2468
- Fl.Nr. 2468/2
- Fl.Nr. 2469
- Fl.Nr. 2469/2
- Fl.Nr. 2469/3
- Fl.Nr. 2470
- Fl.Nr. 2470/2
- Fl.Nr. 2471
- Fl.Nr. 2471/2
- Fl.Nr. 2471/3
- Fl.Nr. 2480
- Fl.Nr. 2480/1
- Fl.Nr. 2480/2
- Fl.Nr. 2482
- Fl.Nr. 2482/2 (Teilfläche)
- Fl.Nr. 2482/3

Die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Z“ mit der Bezeichnung „Untere Mühlen“ wird hiermit aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung im Rathaus Journal der Stadt Bamberg in Kraft.

Mit Inkrafttreten der Satzung wird die vom Stadtrat am 21.07.1993 beschlossene und von der Regierung von Oberfranken mit Bescheid vom 10.02.1994 genehmigte Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Z“ - „Untere Mühlen“, veröffentlicht im Mitteilungsblatt (Amtsblatt) der Stadt Bamberg Nr. 6 vom 18.03.1994 gegenstandslos.

Bamberg, 15.10.2009
STADT BAMBERG